



Einladung

Liebe Mitglieder

Wir laden Euch hiermit herzlich zur Generalversammlung 2024 ein.

Termin:	Donnerstag, 22. Februar 2024
Beginn:	20:00 Uhr
Kartenverlängerung:	Keine (wurde bereits postal durchgeführt)
Ort:	Vereinsheim am Eisweiher Müssmattstrasse 80, 79618 Rheinfelden

Wir weisen darauf hin, dass Anträge spätestens zwei Wochen vor der Generalversammlung bei der Vorstandschaft eingereicht werden müssen (ASV-Rheinfelden/Baden e.V., Müßmattstraße 80, 79618 Rheinfelden). Anträge, die während der Versammlung eingebracht werden, können nicht behandelt werden.

Tagesordnung

- | | |
|---|---|
| <ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Mitgliederbewegungen / Neuaufnahmen3. Gedenken an verstorbene Mitglieder4. Protokoll der letzten Generalversammlung5. Berichte der Abteilungen6. Jahresbericht des 1. Vorstandes7. Bericht Rhein8. Kassenbericht Hauptkasse | <ol style="list-style-type: none">9. Bericht der Kassenprüfer10. Entlastung der Vorstandschaft11. Wahl des Wahlleiters12. Wahl der Vorstandschaft13. Vorschau auf das kommende Jahr14. Wünsche und Anträge15. Ehrungen16. Verabschiedung |
|---|---|

Jahresrückblick 2023 und Jahresausblick 2024 des 1. Vorstandes

Liebe Kolleginnen
Liebe Kollegen

Das letzte Jahr hat für den ASV Rheinfelden einige sehr positive Veränderungen gebracht. Wir hatten auch Herausforderungen zu bewältigen, aber als Verein haben wir in zwei wesentlichen Punkten einen großen Schritt nach vorne gemacht, und auch die Situation mit der Fischereieinschränkung am Negerdörfle nimmt inzwischen eine positive Wende.

Nun aber der Reihe nach.

Bezüglich der **Fischereieinschränkung am Negerdörfle** haben wir uns zusammen mit unseren Mitpächtern inhaltlich mit Herrn Weiser auseinandergesetzt und unsere Sicht der Dinge dargelegt. So wie es aktuell aussieht, wird die Einschränkung wieder aus dem Pachtvertrag entfernt. Die IG Negerdörfle hat sich zwischenzeitlich bereit erklärt ihre Schilder anzupassen, welche der Stein des Anstoßes war. So, dass Angler vom Begehungsverbot des Negerdörfle-Geländes ausgenommen sind. Damit schaffen sie wieder die Bedingung, dass alle Angler gleichbehandelt werden, egal ob sie Mitglied in der IG Negerdorf sind, oder nicht. Ich hoffe, dass ich dazu an der GV Konkretes mitteilen kann.

Meine größten Sorgen galten seit einiger Zeit dem **Bereich Jugendarbeit**. Im letzten Jahr schrieb ich noch, dass wir hier kreative Lösungen und Wege brauchen, um uns nicht unserer Zukunft zu berauben. Im Jahr 2023 hat sich die Jugendarbeit nun vom Sorgenkind zu einem unserer Hoffungsprojekte entwickelt. An der letzten GV konnte ich bereits Christine Seidel vorstellen, die sich der wenigen Jugendlichen, die wir noch im Verein hatten, angenommen hat. Inzwischen sind es wieder 15 Jugendliche und es werden laufend mehr. Ebenfalls wuchs das Betreuersteam im letzten Jahr um weitere zwei Personen an. Christine kümmert sich nun zusammen mit Tamara Ammon Kircher und Alessandro Quaranta um unsere wachsende Jugendgruppe. Ebenfalls konnten wir im letzten Jahr zum ersten Mal einen Jungfischertag durchführen, den wir beim Regierungspräsidium anmelden mussten. Wir hatten über 20 Jungfischer (interessierte Nichtangler) zwischen 10 und 80 Jahren als Gäste am Eisweiher. Für Einige war es ein einmaliges Erlebnis, das sie genossen, aber nicht mehr. Für Andere war es aber der Beginn eines Anglerlebens und einer Mitgliedschaft im ASV.

Neben allen vereinsinternen Aufgaben beschäftigte uns im letzten Jahr u.a. auch das Projekt „**Rheinfeldern 20 Plus**“. Die Energiedienst AG plant zwei weitere Rheineintiefungen zur Effizienzsteigerung ihrer beiden Kraftwerke Ryburg Schwörstadt und Rheinfeldern. Da wir durch diese Eingriffe erhebliche Nachteile für das Gewässer und unsere Fischerei befürchten, haben wir eine entsprechende Stellungnahme verfasst und fristgerecht am 26. Oktober 2023 an das Regierungspräsidium Freiburg eingereicht, so dass unsere Bedenken und Einwände in die Umweltverträglichkeitsprüfung einfließen können. Wir werden die Entwicklung auf jeden Fall verfolgen und am Ball bleiben.

Forellenzucht

Letztes Jahr gelang es uns, mit unserer Fischzucht und Brutanlage die **Seuchenfreiheit bestätigt** zu bekommen. Im Juni 2023 hatten wir mit dem Fischgesundheitsdienst einen Vertrag über die tierärztliche Betreuung von Aquakulturbetrieben in Baden-Württemberg unterschrieben. Da die Wassertemperaturen für eine Fischuntersuchung gesichert unter 15° liegen müssen, mussten wir bis in den September 2023 auf den Besuch von Frau Dr. Bornstein warten. Sie schaute sich unsere Fischzucht an, ließ sich von uns erklären, wie wir den Betrieb mit den Vereinsmitgliedern organisiert haben und wie wir Brut und Aufzucht handhaben und durchführen. Nach der eingehenden Inspektion der Anlage und dem wertvollen Austausch, mit Tipps zu Hygiene, Fischkrankheit und Notfallmaßnahmen, nahm Frau Bornstein noch Proben von 33 Fischen, welche sie einerseits mikroskopisch vor Ort und im Labor in Freiburg untersuchte. Insgesamt bekamen wir während des Besuches eine positive Rückmeldung zum Eindruck der Fischzucht, den Organisationsstrukturen, dem optischen Eindruck der Fische und der Grundstruktur der Teichanlage. Mit dem Ergebnis des virologischen Befundes mussten wir uns noch etwas gedulden, bis es dann am 17. Oktober 2023 so weit war und wir die schriftliche Bestätigung erhielten, dass unsere Forellen virusfrei sind. Dieses Programm und eine bestätigte Seuchenfreiheit sind die Voraussetzungen, in unserer Anlage neben den Speisefischen auch **Besatzfische züchten** zu dürfen. Somit ist ein wesentlicher Meilenstein geschafft, um zukünftig im Rahmen der gesetzlichen Besatzrichtlinien, mit Forellen aus dem Eisweiher, unsere Pachtgewässer besetzen zu können.

Neben diesem Highlight hatten wir während des ganzen Jahres immer genügend Forellen für den Fischverkauf und unsere Räucheraktionen zur Verfügung. Der Fischverkauf am 1. Samstag des Monats ist fest etabliert und die beiden Räucheraktionen an Ostern und Weihnachten 2023 waren wie in den Vorjahren ein voller Erfolg und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit.

Neu haben wir nun auch zwei Vertikalbrutapparate, in denen wir je 80'000 Eier auflegen können. Im Moment sind beide Brutapparate bestückt. Die ersten Eier haben das Augenpunktstadium erreicht und sind, wenn Ihr das lest, bereits ausgeschlüpft.

Die zwei Brutbecken, die wir 2022 installierten, haben sich in der Aufzucht der Regenbogen- und Bachforellen bestens bewährt. Eine Handhabung ohne die Becken kann man sich gar nicht mehr vorstellen.

Wir gehen in dem Bereich Schritt für Schritt vorwärts, und wenn es die personellen Ressourcen zulassen, werden wir das **Bruthaus 2** in Angriff nehmen. Die finanziellen Mittel haben wir, aber ohne weitere Hilfe aus den Reihen des Vereins, kann die Aufzuchtgruppe das Projekt neben den ganzen sonstigen Weiherarbeiten nur schwer umsetzen.

Unsere Fischzucht ist stetig am Wachsen und mit jedem Weiher und jeder Anlage steigt das Risiko, dass es bei einem außerordentlichen Ereignis auch zu herben Verlusten kommen kann. Um in dem Bereich etwas sicherer und breiter aufgestellt zu sein, werden wir eine **Eingreiftruppe Eisweiher** gründen. Siehe Ausblick 2024.

Eisweiher/Weiherfischerei

Beim Eisweiher hatten wir trotz der punktuellen Sanierungsmaßnahme im Jahr 2022 leider wieder ein Leck im Bereich des Mönchs und im Sommer zeitweise wieder Wasserstände von 50 cm unter normal. Wir werden an einer **umfangreichen Weihersanierung im Bereich des Mönchs** nicht vorbeikommen, auch wenn das nicht ganz günstig wird.

Inzwischen hat sich auch eine Gruppe aus Willigen, unter der Führung von Roy und Nico, gebildet. Sie haben bereits viele Vorarbeiten geleistet, so dass die Dammsanierung im besten Fall im Herbst 2024 in Angriff genommen werden kann. Im laufenden Jahr wird die Mach- und Finanzierbarkeit entsprechend geprüft.

Da für eine Dammsanierung das Wasser abgelassen und alle Fische abgefischt werden müssen, braucht es als Voraussetzung Teiche, in welche die abgefischten Karpfen, Rotaugen und Zander eingesetzt werden können. Hierzu wurden der Viereckweiher und der Weiher 5 freigelegt und in einer spektakulären Baggeraktion ausgebaggert. Wir haben nun alle noch vorhandenen Weiher wieder betriebsbereit. Im laufenden Jahr müssen diese Weiher noch reihersicher gemacht werden, so dass sie dann im Herbst für die Aufnahme der Eisweiherfische parat sind.

[Link zur Baggeraktion](#)

Vor allem für unsere Jugend ist der Eisweiher ein Juwel. Es lohnt sich für unsere Jugend, sich und auch finanziell etwas zu investieren.

Im Moment ist der Weiher wieder gut gefüllt, und wir werden auch 2024 wieder unsere Fischen durchführen. Im Sommer wird dann situativ über Durchführung oder Absage entschieden. Am Sonntag, 3. März 2024, wird die Saison auf jeden Fall wieder mit einem Forellenfischen eröffnet. Die Preise für alle Fische bleiben bei einheitlich 5,- Euro/kg. Welse können nach wie vor kostenfrei entnommen werden. Die Daten für das Fischen am Weiher entnehmt Ihr bitte dem beigelegten Infoblatt zur Weiherfischerei. Wer Interesse am Weiherfischen hat, kann sich gerne bei der Vorstandschaft melden oder ein Mail an info@asv-rheinfeld.de schreiben. Danach wird er in die WhatsApp-Gruppe der Weiherfischer aufgenommen und auch über Zusatztermine am Weiher informiert.

Helferfest

Das Helferfest am 30. September 2023 war einmal mehr eine gelungene Veranstaltung, auf die wir nicht mehr verzichten möchten. Und doch werden wir das Helferfest 2024 nicht in der Form der letzten Jahre durchführen, dazu mehr aber im Ausblick 2024.

Ich danke der Vorstandskollegin und den Vorstandskollegen sowie allen Vereinsmitgliedern, die sich im vergangenen Jahr in irgendeiner Form für den Verein eingesetzt haben, für ihr Engagement und ihre Unterstützung und wünsche uns allen für 2024 viel Petri Heil.

Vereinsjubiläum

Wir feiern in diesem Jahr unser 75-jähriges Vereinsjubiläum und dürfen stolz auf das sein, was wir heute sind, was unsere Vorgänger geleistet haben und was uns als Verein ausmacht. Wir bemühen uns seit 75 Jahren um die Hege und Pflege unserer Gewässer und haben mit dem Eisweiher ein Naturrefugium, das nicht nur zum Angeln einladet. In den Letzen 75 Jahren hat unser Verein vielen Menschen die Möglichkeit gegeben, das Fischen und die Natur im und um das Wasser kennen und schätzen zu lernen, so dass uns unsere Überlegungen zur geeigneten Jubiläumsveranstaltung zu zwei unterschiedlichen Anlässen führte. Wir werden gemeinsam einen Ausflug in das knapp 17 Quadratkilometer großes Naturschutzgebiet Taubergießen organisieren und statt eines Helferfest werden wir in diesem Jahr ein Fest für alle Vereinsmitglieder am Eisweiher durchführen. Zu beiden Anlässen sind Vereinsmitglieder mit Partnerin / Partner eingeladen.

Ausflug Tauberergießen

Datum: 11. Mai 2024
Zeiten: Treffpunkt am Eisweiher 8.00 Uhr, Rückkehr ca. 18.00 Uhr
Programm: Busfahrt in den Tauberergießen bei Rust
Geführte Bootsfahrt im Weidling (Berufsfischer)
Wanderung zum Gasthof (ca. 1h)
Gemeinsame Einkehr
Rückreise an den Eisweiher per Bus
Anmeldeschluss: **3. März 2024**

Jubiläumsfest am Eisweiher

Datum: 7. September 2024
Zeiten: 17.30
Programm: Geselliges Beisammensein mit Apéro und einer herrlichen Paella
Anmeldeschluss: **17. August 2024**

Anmeldung an info@asv-rheinfelden.de oder Postadresse, ASV Rheinfelden e.V., Müßmattstrasse 80, 79618 Rheinfelden. Mit oder ohne Begleitung

Erweiterung des Angebotes am 1. Samstag im Monat

Wir werden immer wieder angesprochen, ob wir nicht wieder ein Fischerfest durchführen. Ein Fischerfest ist mit der derzeitigen Mitgliederbeteiligung und den anstehenden Aufgaben und Aktivitäten zurzeit nicht realistisch, allerdings werden wir nun ab dem 4. Mai 2024 versuchsweise jeweils zum Fischverkauf auch frittierte Forellen anbieten. Die frittierten Forellen werden wir als Takeaway für alle anbieten und für Vereinsmitglieder wird auch eine Konsumation mit Getränken vor Ort möglich sein.

Zwei neue Angelreviere

Es freut mich auch, dass wir unseren Mitgliedern zwei weitere Möglichkeiten zum Fischen anbieten können. Diese betrifft einerseits ein Angebot an der **Kander**, von der Mündung in den Rhein bis Eimeldingen, und am **Angenbach** bei Mambach. Die 4 km an der Kander sind eine reine Fliegenfischerstrecke, für die unsere Mitglieder zu Vorzugskonditionen, 15.- statt 25.- Euro / Tageskarte, beziehen können. Der Angenbach, ein Nebenfluss der Großen Wiese, ist ein Pachtgewässer des AV-Zell im Wiesental, und unsere Mitglieder können auch hier mit vergünstigten Tageskarten, 15.- statt 25.- Euro, fischen. Am Angenbach sind das Fliegenfischen und die Fischerei mit Naturköder erlaubt. An beiden Gewässern wird selbstverständlich mit Schonhaken gefischt. Die Gewässer und die fischereilichen Möglichkeiten werden wir an der GV vorstellen.

[Link zu unseren Gewässern](#)

Eingreiftruppe Eisweiher

Hier suchen wir Mitglieder, die bereit sind, in einem Notfall zu unterstützen. Mit der Bereitschaft zu helfen, geht niemand eine Verpflichtung ein, bei jedem Aufruf dabei sein zu müssen. Allerdings erwarten wir, dass man versucht, sich sofort oder im Verlauf der Aktion einzubringen, sofern man nicht abwesend oder krank ist. In der Regel gibt es bei heiklen Situationen immer eine Sofortmaßnahme, die auf das Überleben der Fische abzielt. Dazu braucht es nur eine überschaubare Anzahl Personen. Bei dem Sekundäreinsatz geht es in der Regel um Notschlachtungen und somit um das Abwenden eines finanziellen Schadens. In diesen Fällen ist auch ein Einsatz am Abend, wenn man z.B. nicht von der Arbeit weg kann, eine wertvolle Unterstützung.

Wenn Ihr bereit seid, Euch zur Verfügung zu stellen, dann meldet Euch bitte unter info@asv-rheinfelden.de. Je grösser die Gruppe ist, desto wahrscheinlicher ist es, dass wir bei einem Einsatz genügend Leute zusammenbekommen. Wir hatten in den letzten 8 Jahren 3 solcher Notfalleinsätze. Das ist also nicht etwas, das häufig vorkommt, aber wenn es vorkommt, dann zählt jede helfende Hand.

Ich freue mich, wenn wir in diesem Jahr wieder gemeinsam viel bewegen dürfen, miteinander schöne Stunden am Wasser verbringen und gemeinsam Feste feiern können.

Willi Bäckert

1.Vorstand ASV Rheinfelden e. V.

Jahresbericht Abteilung Rhein

Kartenverlängerung

Wie im Weihnachtsbrief bereits angekündigt, erfolgt die Kartenverlängerung auch dieses Jahr wieder über den Postweg. Hier noch einmal die Bitte um zügigen Versand der Unterlagen an meine Adresse:

Rainer Thoma, Eisenbahnstrasse 5, 79618 Rheinfelden.

Ihr erhaltet dann umgehend die neue Angelkarte für das Jahr 2024.

Denkt bitte an eine korrekt ausgefüllte, gut lesbare Fangstatistik.

Rhyputzete

Wie im Terminplan ersichtlich, findet am 4.Mai 2024 die diesjährige Rhyputzete sowie auch der Fischverkauf am Eisweiher statt. Nach der Rhyputzete und dem geleisteten Arbeitseinsatz werden wir dort gemütlich zusammensitzen und eine leckere gebratene Forelle essen.

Ich bitte jeden Rheinkartenfischer sich zur Pflicht zu machen, daran teilzunehmen, denn wir Angler wünschen uns alle ein sauberes Rheinufer. Außerdem gehört es zu den Grundsätzen unseres Vereins, uns um die Umwelt und damit auch um die Sauberkeit unserer Gewässer zu kümmern. Also helft alle mit, an diesem Ziel zu arbeiten.

Fischbesatz

Im Dezember 2023 haben wir auf unserer Pachtstrecke einen Fischbesatz durchgeführt. Es wurden 1300 Zander sowie 1500 Wildkarpfen eingesetzt. Zum 125-jährigen Firmenjubiläum beteiligte sich Evonik mit 1250.- € an dem Fischbesatz. Herzlichen Dank.

Ich wünsche allen Mitgliedern viel Gesundheit und ein hoffentlich erfolgreiches und fangreiches Jahr 2024.

Rainer Thoma

Abteilung Rhein

Jahresbericht Große Wiese

An dieser Stelle ist es mein erstes Anliegen ‚Danke‘ zu sagen! Der AV-Zell ist seit vielen Jahren unser zuverlässiger Partner in allen Belangen rund um die große Wiese. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit war seit langem eng mit der Person Walter Nothstein verknüpft. Walter hat sich im November nach vielen Jahren an der Spitze des AV-Zell in den wohlverdienten Vereinsruhestand zurückgezogen. Danke Walter für all die Zeit und Mühe, die du letztlich uns allen hast zugutekommen lassen!

Wir freuen uns nun auf eine ebenso fruchtbare Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft des AV-Zell unter der Leitung von Jochen Mond.

Saisonverlauf

Im Jahr 2023 konnten sowohl die Wiesenputzete als auch die Plastikaktion in gewohnter Praxis durchgeführt werden. Lediglich Petrus meinte es nicht allzu gut mit uns und hat jeweils ordentliches Regenwetter verursacht. Dennoch wurde fleißig Müll und Unrat aus Bachbett und Ufer der Wiese entfernt.

Die Fischerei war verglichen mit den Vorjahren nicht so dramatisch von Dürre beeinflusst. Es konnte fast durchgängig gefischt werden. Insbesondere von April bis Juli zeigte sich die Wiese meist von ihrer schönsten Seite und bescherte vielen Anglern wunderbare Stunden.

Das Fangergebnis der Fischerei lag im Jahr 2023 dementsprechend auch wieder etwas über den Ergebnissen der Vorjahre. Die entnommenen Forellen hatten eine Durchschnittsgröße von fast 40 cm, und auch einige Forellen jenseits der 50cm-Marke konnten gehakt und gelandet werden!

Jahreskarten

Derzeit sind alle Jahreskarten vergeben. Bei Interesse kann man sich auf eine Warteliste eintragen lassen.
Für Fragen zur Wiese stehe ich unter +49 175 623 70 66 oder wiese@asv-rheinfelden.de gerne zur Verfügung.

Tageskartenbezug

Im Jahr 2024 können Tageskarten an folgenden Stellen bezogen werden:

- Kompass Sport, 79591 Eimeldingen, Hauptstr. 7, Tel +49 7621 576860
- Nicolas Maier, 79423 Heitersheim, Goethestr. 17e, Tel. +49 175 6237066
- Willi Bäckert, 79618 Rheinfelden, Zielgasse 8, Tel. +49 7623 20296
- Walter Soland, CH 4310 Rheinfelden, Salzbodenstr. 8, Tel. +41 79 7083092
- Jochen Mond, Am Schloßle 1, 79669 Zell im Wiesental, Tel. +49 7625 7149
- Hotel Restaurant Löwen, Schopfheimer Str. 2, 79669 Zell im Wiesental, Tel. +49 7625 8086

Ich wünsche Euch beste Gesundheit und eine großartige Saison 2024.

Nicolas Maier

2.Vorstand ASV Rheinfelden e.V.

Jahresbericht der Abteilung Jugend

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr in der Jugendfischerei

Die Fischereitermine mit der ASV-Jugend entpuppten sich als fesselnde Abenteuer, bei denen die jungen Angler nicht nur neue Fähigkeiten erlernten, sondern diese auch verbesserten, und auch den Zusammenhalt und ihre Verbindung zur Natur stärkten.

Während des Jahres konnten wir uns über einem stetigen Zuwachs an neuen Mitgliedern erfreuen.

Die Jugendlichen trafen sich mehrmals zum Angeln am Eisweiher, wobei das regelmäßige Sammeln von Erfahrungen und Techniken ihre Fähigkeiten steigerte und sie befähigte, Probleme eigenständig zu lösen.

Zwei Mal boten ihnen Übernachtungen am Eisweiher eine einzigartige Gelegenheit, ihre Fähigkeiten unter erschwerten Bedingungen zu testen. Kurze Nächte, aber unvergessliche Erinnerungen wurden hier geschaffen.

Zusätzlich erkundeten wir durch Ausflüge an den Forellenteich bei Wehr vielfältige Angelumgebungen und erlebten erfolgreiche Tage. Der große Erfolg an so einem Teich bringt die Jugendlichen in einen Angelrausch.

Zum Jahresabschluss krönte eine kleine Weihnachtsfeier mit Würstchengrillen, Weihnachtsgebäck, Kinderpunsch und Kakao unsere Aktivitäten. Diese Feier betonte die Bedeutung von Gemeinschaft im Kontext der Jugendfischerei.

Ein herzliches Dankeschön gilt abschließend den Eltern, die durch ihre Unterstützung und Engagement einen maßgeblichen Beitrag zum Erfolg der Jugendfischerei beim ASV Rheinfelden geleistet haben.

Wir teilen die Vorfriede auf die bevorstehenden Aktivitäten in diesem Jahr.

In diesem Sinne Petri Heil!

Tamara Ammon-Kircher

Mitglied im Jugendbetreuungsteam des ASV Rheinfelden



Jugendgruppe des ASV Rheinfelden mit Betreuern bei einem Fischen am Eisweiher im Sommer 2023

Unsere Jubilare 2023

25 Jahre im ASV

- Rainer Thoma
- Nicolas Maier

40 Jahre im ASV

- Dieter Weiler
- Oliver Hollstein
- Wolfgang Huth

50 Jahre im ASV

- Willi Bäckert
- Karl Andresen
- Hans Armin Kaage

Vielen Dank für Eure langjährige Mitgliedschaft im Angelsportverein Rheinfelden und herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum.

Der Vorstand des ASV Rheinfelden